
OTFRIED PREUSSLER

15. Juli 2008

Claussen + Wöbke + Putz Filmproduktion GmbH
Herzog-Wilhelm-Straße 27

80331 München

Sehr geehrte Frau Putz,
sehr geehrter Herr Claussen,
sehr geehrter Herr Wöbke,

es ist immer ein Wagnis, wenn man seine Geschichten jemandem anvertraut, der sie in ein anderes Medium umsetzt. Da gibt es zwei Möglichkeiten: entweder es geht glorreich schief - oder es wird etwas Überzeugendes daraus. Dies ist für mich beim "Krabat" gelungen.

Froh bin ich, dass wir - meine Tochter Susanne Preußler-Bitsch und ich - uns für die jetzige Produktionsfirma entschieden haben. Putz/Claussen und Wöbke haben es möglich gemacht, dass ich in ihrem Film "meinen" Krabat wiedererkennen kann. Ich glaube ja nicht an Zufälle, für mich ist es Fügung, dass die Geschichte, mit der ich mich mein ganzes Leben lang auseinandergesetzt habe, ausgerechnet zu meinem 85. Geburtstag ins Kino kommt.

Der Regisseur und Drehbuchautor Marco Kreuzpaintner hat meiner Meinung nach tatsächlich das Kunststück fertig gebracht sowohl dem Medium Film als auch meinem Buch gerecht zu werden. Die Besetzung der einzelnen Rollen hat mich tief beeindruckt, wobei ich keinen der Schauspieler besonders hervorheben möchte (das spricht ja wohl für sich...) Es ist ein höchst anspruchsvolles, in sich stimmiges Ganzes entstanden - inklusive Kameraführung, Ausstattung, Musik, und, und, und...

Ja, und jetzt: Jetzt wünsche ich allen Beteiligten das Quäntchen Glück, das letztendlich immer ausschlaggebend ist, damit dieser Film ein wirklich großer Erfolg wird.

Mit den besten Grüßen aus Haidholzen

